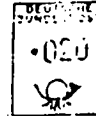




**MILLIONEN
LESEN JEDEN
STERN** 



Herrn
Dr. Wilhelm Beisner

MARCH 15 19
RECEIVED
Landspolice 2122 9A

DOWNGRADED AT 12 YEARS IN

NOT AUTOMATICALLY DISCLOSED

CONCLUSIONS

6: 5/002520
cc-7 (605)(1)

NOV 25 1961

Star **DE GROESSE ILLUSTRATE**

(Standing 1 - Puppets - Volume: No. 10, 1970 - 71 - 1972 - 73)

Verlag Henri Nannen GmbH
Telegraph-Adr.: Stuttgart, Marktplatz

Herrn
Dr. Wilhelm Beisener

München 13
Blutenstrasse 15

REDAKTION

Volume 1214
 (March/April 1994)
 The Editors
 Greg Rabinowitz, Editor
 Mary Gorman, Editor
 Editor

LS/Dak.
22.8.61

Sehr geehrter Herr Dr. Beisner!

In Wiesbaden traf ich letzte Woche den Abgesandten der Ägyptischen Regierung, Hr. Tobal, der anlässlich der Überführung des ermordeten Tumessers Ben Jussef nach Frankfurt gekommen war. Bei unserem Gespräch fiel Hr. Hane, und ich hörte, dass Sie in Grossen und Ganzen wieder hergestellt sind. Da ich in Konstant nicht weiss, wo sich unser Korrespondent Dr. Jerumi aufhält, sende ich mich jetzt direkt an Sie.

Die Ihnen sicherlich noch erinnerlich, hatte ich unlängst
Ihres Krankenhausaufenthaltes in Schwabing bereits versucht,
mit Ihnen Kontakt aufzunehmen. Mir planten damals, Ihre Ge-
schichte zu schreiben. Wenn ich richtig informiert wurde, wa-
ren Sie generell damit einverstanden, baten jedoch um Ver-
schiebung des Termins.

Ich glaube nunmehr, dass es an der Zeit ist, mit der Arbeit zu beginnen. Ich würde es, denke ich bei ihrer Lebensschil-
derung, die Möglichkeit eines zweiten Laureates, das Leben
eines Mannes mit uns, der vielen Abenteuer, die sich alle
zwischen Berlin, Bon. Tunis. Kairo in seiner Zeit abspielten,
die vielen noch erinnerlicher Zeit. Ich könnte mir gut vorstellen,
dass diese sogenannte Deutscher-Borg ein gesuchtes Film-
thema werden könnte.

Zunächst möchte ich Sie jedoch erst einmal um eine baldige Antwort bitten, wann ich mich eventuell in München mit Ihnen zusammensetzen kann.

Mit besten Grüssen
Ihr

folgende Löhne

BEST AVAILABLE COPY